

Diana Lehmann – Kandidatin für den 8. Thüringer Landtag

Ich bin...

- Stellvertretende Landesvorsitzende der NaturFreunde Thüringen,
- Mitglied u.a. bei ver.di, Mobit, Flüchtlingsrat und der Deutsch-Israelischen Gesellschaft,
- Soziologin, bis 2014 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der FSU Jena und Referentin im Thüringer Wirtschaftsministerium,
- Sprecherin für Familie, Arbeit und Wirtschaft der SPD-Fraktion im Thüringer Landtag,
- verheiratet und habe eine Tochter.



Liebe Genossinnen und Genossen,

unser Leben hat sich in den letzten vier Jahren sehr verändert: die Corona-Pandemie, der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine, der Krieg in Israel, die Inflation und Preissteigerungen führen für viele zu Unsicherheit. Gleichzeitig erleben wir, wie rechte Narrative immer stärker genutzt werden, um diese Stimmung zu verstärken, weil Akteur:innen hoffen, dass sie von der Angst und Unsicherheit der Menschen profitieren.

In dieser Zeit braucht es eine Sozialdemokratie, die klare Haltung zeigt, damit alle Menschen in Thüringen ein gutes Leben führen können. Im Thüringer Landtag setze ich mich seit 10 Jahren dafür ein, dass alle Menschen – unabhängig von Alter, sozialer Herkunft, Geschlecht oder Geburtsort – zu guten Bedingungen leben können, die gleichen Chancen und Möglichkeiten bekommen. Gerade erleben wir, dass das für viele längst nicht mehr selbstverständlich ist.

Ich setze mich dafür ein, dass die Perspektive von Familien und der Beschäftigten stärker im Thüringer Landtag berücksichtigt wird. Familien brauchen Strukturen, die sie unterstützen, z.B. durch die Stärkung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, aber auch durch starke Beratungsangebote vor Ort. Sie brauchen eine finanziell auskömmliche Situation, durch die Befreiung von Kindergarten- und Hortbeiträgen und ein kostenfreies Mittagessen und sie brauchen Zeit miteinander, die wir u.a. durch die Familienerholung ermöglichen. Viele Kolleg:innen sind derzeit in Tarifauseinandersetzungen. Als Sozialdemokrat:innen müssen wir zeigen, dass wir solidarisch mit ihnen sind. Indem wir diese Auseinandersetzungen begleiten, aber auch durch die Stärkung der Tarifbindung und der Mitbestimmung. All das ist auch die Voraussetzung dafür, dass Thüringen in Zukunft ein attraktiver Standort für Fach- und Arbeitskräfte ist und damit auch ein guter Wirtschaftsstandort bleibt. Und es ist zutiefst sozialdemokratisch.

Auch unter den schwierigen Bedingungen in den letzten 5 Jahren haben wir einiges bewegt. Mit unserem Landesprogramm Familien unterstützen wir die Kommunen dabei, Strukturen für Familien aufzubauen und zu stärken. Das Programm ist von 10 auf 17 Mio. Euro aufgestockt worden. Das Vergabegesetz konnten wir gegen die Angriffe der CDU nicht nur verteidigen, es ist uns auch gelungen, dass der Vergabemindestlohn in Zukunft immer 1,50 Euro über dem gesetzlichen Mindestlohn liegt.

Mit solidarischen Grüßen

Eure Diana

Erklärung gemäß § 3 Absatz 7 der Wahlordnung:

Ich zahle ordnungsgemäß nach der Finanzordnung der SPD meinen Mitgliedsbeitrag sowie Sonderbeiträge (Amts- und Mandatsträger).

Kontakt: direkt@diana-lehmann.de // 0173-1947113